

Das aktuelle Buch:

Rostyslav Myrosh

Das Antimension im byzantinischen Ritus.

**Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung
der Kirchen der Kiewer Tradition**

ContaCOOr 22 (2020) Sonderausgabe I (ISSN 2364-5202)

134 Seiten

(zu beziehen auch über Collegium Orientale, Leonrodplatz 3, 85072 Eichstätt)

Das Antimension ist ein liturgisches Tuch, das im byzantinischen Ritus eine bedeutende Rolle spielt. Es wird auf den Altartisch in der Kirche gelegt und ist, obwohl kaum sichtbar für die meisten Gläubigen, unverzichtbar für die Feier der Göttlichen Liturgie. Die vorliegende Arbeit untersucht die Verwendung des Antimension und seine historische Entwicklung, vor allem in der Kiewer Kirchentradition. Außerdem werden seine theologische Bedeutung und liturgische Verwendung untersucht sowie die Gestalt, die ikonographischen Darstellungen und Beschriftungen analysiert. Eine vergleichbare Studie zu diesem Thema liegt im deutschsprachigen Raum bisher nicht vor; die Lektüre erschließt dem Leser entscheidende Wege zum Verständnis des Antimension.